

CHANGE-REQUEST-ANTRAG FÜR DAS DOKUMENT ANLAGE 3 DER „SCHNITTSTELLENSPEZIFIKATION FÜR DIE DATENFERNÜBERTRAGUNG ZWISCHEN KUNDE UND KREDITINSTITUT GEMÄSS DFÜ-ABKOMMEN“

zur Version: **3.1** Nummer: **FS-16-07¹ R-Transaktionen in camt (E/K) (13.04.2016)**

zu behandeln in der Sitzung des DK-Arbeitsstabes „DFÜ mit Kunden“ am (noch kein Termin)

Art der Änderung*: ☐ F ☒ K ☐ Ä ☒ E ☐ L ☐ verschiedene

Priorität: ☐ hoch ☒ mittel ☐ gering

Betrifft Kapitel: 8.2.7.3

Problem bzw. Begründung der Änderung:

Dass die beteiligten Parteien bei R-Transaktionen in der camt-Nachricht nicht gedreht werden, wurde bereits durch ISO geklärt und entsprechend in Kapitel 7.5.15.4 beschrieben.

Zur **Klarstellung** sollte hier noch beschrieben werden, dass diese Vorgehensweise für beide camt-Bezieher gilt:

1. Also für den Initiator der Original-Transaktion (der nun die R-Transaktion erhält) und
2. Die Gegenseite

Zur **Ergänzung** sollte hier auch beschrieben werden, wie die Vorgehensweise bei Rückschecks ist. Es sollte gleich vorgegangen werden wie im SEPA-ZV (also auch KEIN Drehen).

Da im Falle von Schecks ja nur die Interbanknachrichten auf ISO 20022 umgestellt werden und sich in der Kundensicht grundsätzlich nichts ändert, ist diese Klarstellung besonders wichtig, da sich für Kunden, die aktuell bereits jetzt camt beziehen, dadurch doch etwas ändert (bei DTAUS wurde im Kontoauszug bei Rückschecks gedreht).

Lösungsvorschlag bzw. neuer Text:

(falls möglich, genauen Wortlaut der Änderung angeben; evtl. auf gesondertem Blatt)

Änderung im betreffenden Kapitel siehe Folgeseite.

Status:

☒ Änderung beschlossen am 25.5.2016 (Aufnahme in Version 3.1)

¹ FS = fester Kürzel für „Formatstandards“, JJ-LL für JJ=Jahr des CRs und LL=laufende Nummer des Jahres

* Entsprechend der Änderungsverfolgung im Dokument (F=Fehler, K=Klarstellung, Ä=Änderung, E=Erweiterung, L=Löschung)

Anhang zum CR FS-16-07 (17.04.2016)

Folgende Tabelle steht in Anlage 3:

7.5.15.4 Belegung der beteiligten Parteien bei R-Transaktionen

In den R-Transaktionen pacs.002, pacs.004, aus welchen dann camt-Kontoinformationen erzeugt werden, werden die beteiligten Parteien nicht gedreht, da die Elemente Debtor und Creditor unterhalb des Blockes OriginalTransactionInformation (also den Daten der Originaltransaktion) stehen. Somit erhält in der pacs.002/004-Nachricht der Debtor unterhalb OriginalTransactionInformation den Gegenwert bzw. bezahlt der Creditor. Dies wird bei der Belegung der entsprechenden camt-Nachricht beibehalten:

Feld in SEPA R-Transaktion pacs.002 / 004	Übertragung in camt.052, camt.053, camt.054
<OrgTxRef><UltmtDbtr>	<NtryDtls><TxDtls><RltdPties><UltmtDbtr>
<OrgTxRef><Dbtr>	<NtryDtls><TxDtls><RltdPties><Dbtr>
<OrgTxRef><DbtrAcct>	<NtryDtls><TxDtls><RltdPties><DbtrAcct>
<OrgTxRef><DbtrAgt>	<NtryDtls><TxDtls><RltdAgts><DbtrAgt>
<OrgTxRef><CdtrAgt>	<NtryDtls><TxDtls><RltdAgts><CdtrAgt>
<OrgTxRef><Cdtr>	<NtryDtls><TxDtls><RltdPties><Cdtr>
<OrgTxRef><CdtrAcct>	<NtryDtls><TxDtls><RltdPties><CdtrAcct>
<OrgTxRef><UltmtCdtr>	<NtryDtls><TxDtls><RltdPties><UltmtCdtr>

Zur Ergänzung sollte unter dieser Tabelle ergänzt werden

Diese Darstellung gilt im Falle der Erstellung eines camt-Umsatzes für beide beteiligten Seiten:

1. Für den Kunden, dem ein Betrag als R-Transaktion rückgutgeschrieben bzw. rückbelastet wird
2. Für den camt-Auszug des Kunden der Gegenseite

Für die Darstellung von Rückschecks wird analog vorgegangen, d.h. auch hier wird bei der Darstellung der beteiligten Parteien NICHT gedreht.